Zeitschrift: Fachblatt für Heimerziehung und Anstaltsleitung

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung

Band: 1 (1930-1931)

Heft: 2

Rubrik: Rechnungen des S.A.V. pro 1929

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sämtliche Mitglieder zahlen den Beitrag in die Vereinskasse und erhalten das Fachblatt unentgeltlich. Wir ersuchen alle bisherigen und neuen Mitglieder, den Beitrag in die Hilfskasse zu leisten.

Die Hilfskasse setzt uns instand, Witwen und Waisen verstorbener Kollegen wirksam zu unterstüßen und sie vor Not zu bewahren und unsern Veteranen im Ruhestand eine kleine Pension von Fr. 150.— auszurichten.

Es ist ein Akt der Solidarität, wenn auch diesenigen Mitglieder, deren Altersversorgung geregelt ist, den bescheidenen Beitrag in die Hilfskasse

zahlen.

Wir bitten die Anstalten, uns ihre bisherige Hilse weiterhin angedeihen zu lassen und empfehlen den Vorstehern und Kommissionen der Heime, die unserm Werk noch fernstehen, die Hilfskasse aufs beste. Helsen Sie alle mit,

Not zu lindern und Bedrängten zu helfen!

Die Beiträge sind bis spätestens 31. Oktober d. J. zu entrichten. Benüßen Sie den beigelegten Postscheck-Einzahlungsschein (III 4749 S. A. V.). Auf diesen Zeitpunkt nicht eingegangene Beiträge werden per Nachnahme erhoben, mit einem Juschlag von Fr. 1.— gemäß Beschluß der Jahresversammlung in Locarno.

Die Abonnenten zahlen Fr. 2.50 ein.

Allen Mitgliedern wird zur Anschaffung bestens empsohlen: W. Wehrli: Die Geschichte des Schweiz. Armenerziehervereines. Zu beziehen beim Kassier in Steffisburg; Preis Fr. 3.— plus Porto.

Helfen Sie alle mit zur raschen Erledigung der finanziellen Geschäfte

unseres S. A. V.!

Rechnungen des G. A. V. pro 1929.

Vereinskasse: Mufafionen: Beitragspflichtige Mitglieder 192, Einfrifte 8, Uebertritte zu den pensionsberechtigten Veferanen 13.

Einnahmen: Saldo per 1928 Mitgliederbeiträge Drucksachenverkauf Kapitalablösungen Zinsen, Verschiedenes	Fr. 103.75 " 1192.— " 49.10 " 100.— " 30.65	Fr. 1475.48
Uusgaben: Vorstandssitzungen Drucksachen Beiträge Kapitalanlagen, Verschiedenes	Fr. 170.05 " 974.70 " 60.— " 117.95	« 1322.70
Aktivfaldo: Vermögen: Aktivfaldo (Postscheck) Sparheftguthaben Vermögen Ende Rechnungsjahr	Fr. 152.78 « 148.95	Fr. 301.73
« Anfang Rechnungsjahr Verminderung	ing den Saudopaen war 23 met Saudopaen war 25 met 1841 in 1886 war	$\frac{\text{% }}{\text{$\mathfrak{F}r.}} = \frac{345.68}{43.95}$

Silfskasse: Zahlende Mitglieder 182. Unstaltsbeiträge, Geschenke und Beifräge von Ehrenmitgliedern werden bestens verdankt.

truge von Egrenmitghevern werven v	epens berbann.	
Einnähmen:		
Mitglieder- und Anstaltsbeiträge	Fr. 2,149.—	
Geschenke	_« 64.—	
3insen	_« 4,959.65	
Kapitalablösungen	_« 2,900.—	Fr. 10,072.65
Uusgaben:	,	
Passivsaldo vom Vorjahr	Fr. 1.77	
Steuern und Abgaben	« 145.—	
Unterstützungen	_« 1,900.—	
Allterspensionen	« 2,700.—	
Kapitalanlagen	« 4,814.65	
Verschiedenes	" 13.25	_« 9,574.67
Aktivfaldo:		Fr. 497.98
Vermögen:		
Wertschriften, inbegriffen Zins per		
31. Dezember 1929	Fr. 106,412.10	
Uktivialdo	497.98	
	«	~ 100 010 00
Vermögen Ende Rechnungsjahr		Fr. 106,910.08
« Anfang Rechnungsjahr		<u>* 104,500.83</u>
Vermehrung pro 1929		Fr. 2,409.25

Steffisburg, den 30. Mai 1930.

Der Kaffier: P. Niffenegger, Vorfteher.

Eröffnungsrede in Locarno.

Bon E. Goffauer, Zürich.

"Gott zum Gruß!" So heiße ich Sie im herrlichen Süden unseres Vaterlandes, im schönen Locarno, herzlich willkommen. Es freut mich aufrichtig, so viele Verußgenossen zur schönen Tagung beisammen zu finden.

Bisher stand an dieser Stelle unser Freund Waisenvater Tschud in St. Gallen. Er ist der geborene Führer und Redner. Mit reicher Ersahrung und Tiefblick eröffnete er jeweilen die Versammlungen. Mit großer Liebe und ebensolcher Milde hat er die verschiedenen Unsichten unserer Mitglieder zu verbinden verstanden und dabei kam ihm als herrliche Gabe der urwüchsige Humor zu Hilfe. Neun Jahre lang hat er unsern Verein mit Umsicht und Treue geleitet, darum halte ich es für meine erste Pflicht, unserm lieben Freund und Führer den aufrichtigen Dank auszusprechen und damit den Wunsch zu verbinden, er möge noch recht lange als getreuer Veteran unserm Vorstand angehören und den Versammlungen beiwohnen.